



**Merkblatt zum Seminar: Wurzeln der europäischen Rechtstradition -
Seminar in Athen zur mediterranen Wiege des Rechts
Kontinuität und Vielfalt in der griechischen Rechtstradition**

**Wurzeln der europäischen
Rechtstradition: Seminar
zur mediterranen Wiege
des Rechts**

Prof. Dr. José Luis Alonso (University of Zurich)

Prof. Dr. Athina Dimopoulou (University of Athens)

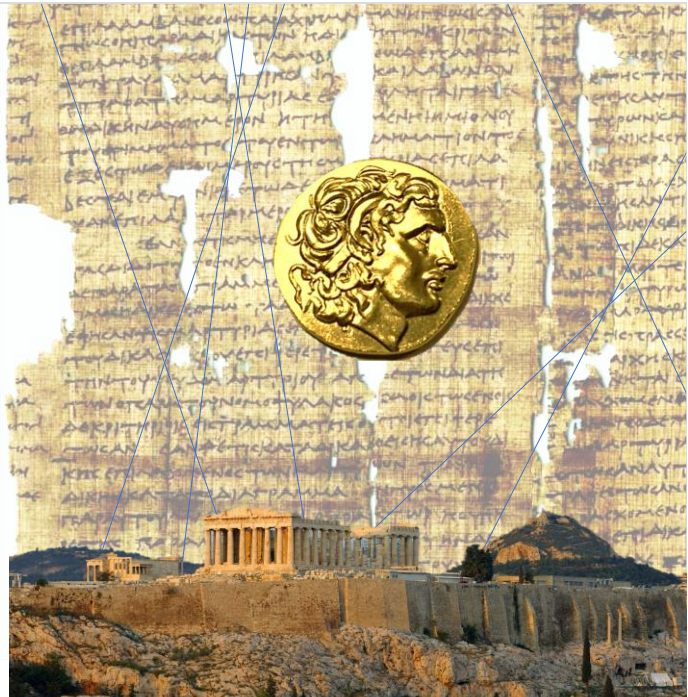
Athen, 31. März – 3. April, 2023



University of
Zürich^{UZH}



HELLENIC REPUBLIC
National and Kapodistrian
University of Athens



I. Beschrieb:

Wozu – bei der ganzen Fülle des Angebots unserer Fakultät – ein Seminar im Antiken Recht besuchen? Ein Seminar soll zum bestehenden und obligatorischen Angebot unserer Fakultät eine Möglichkeit bieten, sich an neue, selten besprochene Themen heranzuwagen; Themen, die nicht alltäglich sind und uns mit anderen Kulturen in Kontakt treten lassen. Aus solchen Horzontenerweiterungen resultieren nicht selten Anregungen, das eigene Rechtssystem kritisch zu hinterfragen und zugleich besser zu verstehen. In diesem Sinne bieten solche Seminare Studierenden die einzigartige Möglichkeit, in lockerem Kreis an Themen heranzugehen, die aus ihrem gewohnten Umfeld ausbrechen – sei es anhand ausländischer Bestimmungen zum geltenden Recht oder anhand zeitlich vor uns liegender Kulturen, die uns ihre Haltung zu denselben Themen auf literarischem, epigraphischem und papyrologischem Wege überliefert haben.

Unser Lehrstuhl hält im Frühlingssemester 2023 gemeinsam mit Professor Athina Dimopoulou von der Universität Athen zum zweiten Mal ein Seminar unter dem Titel "Wurzeln der europäischen Rechtstradition: Seminar zur mediterranen Wiege des Rechts" ab. Die auf 12 Teilnehmer*innen beschränkte Veranstaltung steht sowohl Bachelor- als auch Masterstudierenden offen und findet vom 31. März bis zum 3. April an der Nationalen und Kapodistrian-Universität von Athen statt. Die



Veranstaltung widmet sich verschiedensten Themen unter dem Motto "Kontinuität und Vielfalt in der griechischen Rechtstradition".

Sowohl Primärquellen (und deren Übersetzung) als auch eine kurze Auswahl an Literatur werden den Teilnehmenden zu ihren jeweiligen Themen vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Der Leistungsnachweis besteht wie üblich im Verfassen einer eigenständigen Arbeit (Bachelor / Master), der Präsentation der Ergebnisse im Seminar und der aktiven Teilnahme am Seminargespräch. Die Ausgestaltung der schriftlichen Arbeit kann wahlweise auf Deutsch oder Englisch erfolgen. Aufgrund der engen Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Universität Athen bitten wir jedoch darum, die Präsentation der Ergebnisse im Seminar in englischer Sprache vorzutragen.

Umrahmt werden die wissenschaftlichen Diskussionen im Seminar mit archäologisch/historischen Einblicken in die altgriechische Hochkultur, so dass das Programm hoffentlich einen prägenden Eindruck hinterlässt. Weitere Hinweise, insbesondere zur Organisation und zum Ablauf des Seminars entnehmen Sie zu einem späteren Zeitpunkt dem erweiterten Merkblatt zum Seminar FS23. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Anmeldung!

II. Themenliste

Block I: Personen- und Familienrecht

Thema 1: Die Freilassung von Sklaven in der griechischen Welt

Thema 2: Die "Herausgabe" der Braut und das Zustandekommen der Ehe im griechischen Recht

Thema 3: Scheidung in der griechischen Rechtstradition

Block II: Kredit- und Pfandrecht

Thema 4: Schuldenfalle Antike: Das Verschuldungsproblem zwischen philosophischer Lehre und staatsrechtlicher Praxis

Thema 5: Schuldumwandlung und Novation in der griechischen Praxis

Thema 6: Die griechische Hypothek

Block III: Kaufrecht

Thema 7: Der griechische Kauf in den klassischen Poleis und in der hellenistischen Welt

Thema 8: Kreditkauf und Lieferungskauf in der griechischen Praxis

Thema 9: Angeld und Kauf in der griechischen-hellenistischen Welt

Block IV: Die Grundlagen des griechischen Obligationenrechts

Thema 10: Formen und Wirkungen des griechischen "Schriftstücks" (syngraphe)

Thema 11: Vereinbarung, Versprechen und Zweckverfügung in der griechischen Homologia

Thema 12: Das Schuldverhältnis als Vollstreckungsrecht in der griechischen Tradition

III. Organisation / Reise:

Nach der Stornierungsfrist (6. November 2022) werden weitere, detailliertere Informationen zur Organisation und des Ablaufs des Seminars sowie zur Reise nach/von Athen erfolgen. Der Hin- und Rückflug muss von den Teilnehmenden selbst organisiert und finanziert werden. Die Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) wird durch den Lehrstuhl organisiert. Finanziell werden durch



das gesamte Programm Kosten i.H.v. ca. 450 Euro pro Person anfallen, welche durch die Seminarteilnehmenden selbst getragen werden müssen. Wir bemühen uns darum Drittmittel zu erhalten, weshalb dieser Betrag noch etwas tiefer ausfallen könnte.

IV. Vorgang der Teilnahme:

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldetool der RWF. Die definitive Verteilung der Themen findet an der Vorbesprechung zum Seminar (Freitag, 18. November 2022) statt. **Die Anzahl Plätze am Seminar ist auf 12 limitiert, die Teilnahme am Seminar ist nach einer Anmeldung grundsätzlich verbindlich. Bei weniger als 5 Anmeldungen wird das Seminar nicht stattfinden; bei mehr als 12 Anmeldungen wird eine Warteliste erstellt.**

V. Weiterer Vorgang, Verfassen der Arbeit und Teilnahme an der Seminarsitzung:

1. Das Seminarangebot wird am 6. Oktober 2022 publiziert.
2. Das Anmeldetool der RWF ist bis am Dienstag, 18. Oktober 2022 offen, um Anfragen zu stellen und zurückzuziehen.
3. Am Dienstag, 25. Oktober 2022 findet die späteste Platzzuteilung statt (Bachelorarbeiten), am Donnerstag, 27. Oktober 2022 12:00 ist die Einsicht der Zuteilung möglich (Masterarbeit). Die Stornierungsfrist läuft für Bachelorarbeiten bis am Sonntag, 6. November 2022 (24:00) und für Masterarbeiten bis am Donnerstag, 3. November 2022 (23:59)
4. Bis am **Mittwoch, 9. November** teilen Sie dem Lehrstuhl (Ist.alonso@rwi.uzh.ch) ihre drei Wunscht Themen mit Prioritätsangabe mit. Bitte vermerken Sie auch, ob es sich bei Ihrer Arbeit um eine Bachelor- oder Masterarbeit handelt.
5. An der Vorbesprechung am **Freitag, 18. November 2022** erfolgt die definitive Zuteilung der Themen.
6. Die Vorbesprechung des Seminars findet am **Freitag, 18. November 2022** um **12:15 bis 13:00 Uhr** per **Zoom** statt. Sollten Sie an diesem Termin verhindert sein, wenden Sie sich bitte an den Lehrstuhl.

<https://uzh.zoom.us/j/659565220?pwd=Vk0yckRpZDNFRHEybUdMRnFjUnRiQT09>

Meeting ID: 659 565 220

Passwort: 093034

7. Einreichen einer Gliederung, Hauptfragen zum Thema, mögliche Hypothesen und vorläufige Literaturliste (Disposition); bitte senden Sie bis spätestens **Sonntag, 11. Dezember 2022** eine Gliederung, Hauptfragen zu Ihrem Thema, Ihre begründeten Hypothesen und eine vorläufige Hauptliteraturliste an den Lehrstuhl (2-3 Seiten): Ist.alonso@rwi.uzh.ch. Im Nachgang dazu, werden wir Sie für eine Dispositionsbesprechung kontaktieren.
8. Verfassen der eigentlichen Arbeit.
9. Einreichen einer vorläufigen Version der schriftlichen Arbeit und der definitiven Gliederung: Spätestens am **Freitag, 17. März 2023** senden Sie bitte eine vorläufige Version Ihrer Arbeit inklusive einer ausführlichen Gliederung Ihres Seminarvortrages an den Lehrstuhl Alonso: Ist.alonso@rwi.uzh.ch.
10. Zwischen **Dienstag, 21. und Freitag, 24. März 2023** halten Sie an einem Vormittag vor Assistierenden des Lehrstuhls einen Probevortrag. Dies dient zur Vorbereitung für das Seminar und wird (obschon obligatorisch) nicht zur Endnote hinzugerechnet.
11. **Seminarsitzung**; Das Seminar findet vom **Freitag, 31. März bis und mit Montag, 3. April 2023** statt. Beachten Sie, dass der 31. März und der 3. April Seminartage und **nicht** Reisetage sind, sprich die Anreise am Donnerstag, 30. März und die Abreise am Dienstag, 4. April erfolgt! Die



Seminarsitzung besteht aus der mündlichen Präsentation Ihrer persönlichen Arbeit (ca. 30 Minuten) und einer anschliessenden Diskussion.

12. Abgabetermin für die schriftlich ausformulierte Arbeit ist Freitag, **28. April 2023 23:59 Uhr**. **Wir bitten Sie um die Einsendung eines PDF-Dokuments an: lst.alonso@rwi.uzh.ch**. Sie müssen **kein** physisches Exemplar abgeben.

Bitte beachten Sie, dass die Deadlines für die einzelnen Abgabetermine mit Rücksicht auf die Prüfungssession im Winter und die Frühlingsferien im April angesetzt wurden. Sollten diese Ihrem individuellen Arbeitsrhythmus oder Ihrer Semesterplanung nicht entsprechen, so steht es Ihnen jederzeit frei, die einzelnen Arbeitsschritte wie Disposition, vorläufige Arbeit etc. frühzeitig bei uns einzureichen und dementsprechend früher eine Rückmeldung zu erhalten. **Die Deadlines bleiben dabei jedoch gesetzt und sind verbindlich.**

VI. Umfang und Bewertung der Arbeit

Bewertet werden die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Literatur, Originalität der Arbeit sowie die formellen Anforderungen an eine schriftliche Arbeit (schriftlicher Ausdruck, Kohärenz der Gedankengänge, Argumentation, Zitierweise und Vorgänge gemäss FORSMOSER, PETER / OGOREK, REGINA / SCHINDLER, BENJAMIN; Juristisches Arbeiten, 6. Aufl., Zürich 2018). Bachelorarbeiten weisen einen Umfang von ca. 20 Seiten, Masterarbeiten einen Umfang von ca. 40 Seiten auf. Zu Formalien der Seminararbeiten beachten Sie bitte auch das separat veröffentlichte Merkblatt auf der Homepage des Lehrstuhls Alonso (siehe Dokumente).